

**Zusatzkollektivvertrag**  
zum Kollektivvertrag für das  
Rauchfangkehrergewerbe vom 01. Jänner 1988

abgeschlossen zwischen der Landesinnung der Rauchfangkehrer Vorarlberg einerseits und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft Bau-Holz, andererseits.

**§ 1**  
Geltungsbereich

Räumlich: Für das Bundesland Vorarlberg  
Fachlich: Für alle Mitgliedsbetriebe der Innung der Rauchfangkehrer  
Persönlich: Für alle in diesen Betrieben beschäftigten Arbeitnehmer einschließlich Lehrlinge, jedoch mit Ausnahme der kaufmännischen Lehrlinge

**§ 2**  
Geltungsbeginn

Dieser Zusatzkollektivvertrag tritt am 01.09.2005 in Wirksamkeit und endet am 31.08.2006.

**§ 3**  
Löhne und Lehrlingsentschädigungssätze

Die derzeit gültigen kollektivvertraglichen Löhne und Lehrlingsentschädigungssätze werden wie folgt neu festgesetzt:

- I. Löhne:  
(Bruttomonatslöhne)
- |   |           |
|---|-----------|
| Gesellen und Gehilfen im 1. und 2. Dienstjahr | € 1.250,- |
| Stundenlohn                                   | € 7,22    |
| Gesellen und Gehilfen ab dem 3. Dienstjahr    | € 1.320,- |
| Stundenlohn                                   | € 7,62    |
- II. Lehrlingsentschädigungssätze:
- |                            |           |
|----------------------------|-----------|
| a) ohne Kost und Quartier: | monatlich |
| 1. Lehrjahr                | € 392,-   |
| 2. Lehrjahr                | € 480,-   |
| 3. Lehrjahr                | € 580,-   |
| b) mit Kost und Quartier:  | monatlich |
| 1. Lehrjahr                | € 260,-   |
| 2. Lehrjahr                | € 348,-   |
| 3. Lehrjahr                | € 436,-   |

**§ 4**  
Zulagen

Schmutzzulage:

Nachdem die von diesem Zusatzkollektivvertrag erfassten Tätigkeiten mit einer außerordentlichen Verschmutzung von Körper und Bekleidung der Arbeitnehmer zwangsläufig verbunden sind, gebührt dem Arbeitnehmer eine Schmutzzulage.

- a) Die Schmutzzulage beträgt monatlich 8,5 % des kollektivvertraglichen Bruttomonatslohnes bzw. der Lehrlingsentschädigung.

Berufsbekleidung:

Für die Anschaffung der Berufsbekleidung ist für die Gesellen einmal jährlich ein Beitrag von € 90,- zu leisten, außer die Berufsbekleidung wird durch den Betrieb beigestellt.

**§ 5**  
Begünstigungsklausel

Bestehende betriebliche Vereinbarungen, die den Arbeitnehmer günstiger stellen als dieser Zusatzkollektivvertrag, bleiben aufrecht.

**§ 6**  
Aufhebung bestehender Kollektivverträge

Mit Inkrafttreten dieses Zusatzkollektivvertrages tritt der zwischen der Innung der Rauchfangkehrer Vorarlbergs einerseits und dem Österreichischen Gewerkschaftsbund, Gewerkschaft Bau-Holz, andererseits mit 04.12.1990 abgeschlossene Zusatzkollektivvertrag außer Kraft.

Feldkirch, am 12.05.2005

F.d.  
**INNUNG DER RAUCHFANGKEHRER**

Der Innungsmeister:

Der Innungsgeschäftsführer:

Albert Lässer

Dr. Hubert Fleisch

F.d.  
**ÖSTERREICHISCHE GEWERKSCHAFTSBUND  
GEWERKSCHAFT BAU-HOLZ**

Der Bundesvorsitzende:

Der Bundessekretär:

LAbg. Johann Driemer

Mag. Herbert Aufner